

Hist. Sax. Prov. I. 3.<sup>b</sup>

Ihrer  
Chur = Fürstl. Durchl.  
zu Sachsen u. u.

MAADMA

zu

Publication

des

Kriegs = Gerichts = Reglements.

Ergangen

de dato Dresden am 31<sup>sten</sup> Januar, 1789.

---

Mit Churfürstl. Sächsl. gnädigster Freiheit.

---

Gedruckt und zu finden beim Churfürstl. Hofbuchdrucker C. C. Meinhold.

1711

1711

1711

1711

1711

1711

1711

1711

1711

1711



**S**IR, Friedrich August,  
 von GOTTES Gnaden,  
 Herzog zu Sachsen, Jülich,  
 Cleve, Berg, Engern und Westpha-  
 len, des heil. Römischen Reichs Erz-  
 Marschall und Chur-Fürst, Land-  
 B graf

graf in Thüringen, Marggraf zu  
Meißen, auch Ober- und Nieder-Lau-  
sitz, Burggraf zu Magdeburg, Ge-  
fürsteter Graf zu Henneberg, Graf  
zu der Marck, Ravensberg, Barby  
und Hanau, Herr zu Ravenstein ꝛc. ꝛc.

**E**ntbiethen allen und jeden Unsern Prä-  
laten, Grafen, Herren, denen von der Ritter-  
schaft, Kreis- und Amts- Haupt- auch Amt-  
leuten, Schößern und Verwaltern, Bürger-  
meistern und Rätthen in Städten, Richtern und  
Schultheißen und sonst jedermänniglich, wie  
auch allen Unsern Untertanen, Unsern Gruß,  
Gnade und geneigten Willen, und fügen denen-  
selben hiermit zu wissen: Wasmaasen Wir zu  
desto stracklicherer Handhabung der Gerechtig-  
keit

571

keit und Beschleunigung der Sachen bey Un-  
sern Militair-Gerichten, Unserm General-  
Kriegs-Gerichte die Form eines aus einem Prä-  
sidenten und Vier beständigen, nebst Vier, theils  
aus Unserer Landes-Regierung, theils aus Un-  
serm Appellation-Gerichte deputirten, Rätthen  
bestehenden Collegii zu geben, und selbigem,  
als der obersten Militair-Justiz-Instanz, hin-  
künftig alle übrige Militair-Judicia, nicht min-  
der die Gerichte Unserer Leib-Garden und sämt-  
licher eximirten Corps unterzuordnen, demnächst  
zu Abschneidung mancher aus Collision der Ci-  
vil- und Militair-Gerichtsbarkeit zeithero ent-  
standenen Weiterungen, beyder Gränzen zu be-  
stimmen, auch zugleich eine Vorschrift wegen  
des Verfahrens in den bey denen Kriegs-Gerich-  
ten anhängigen Sachen zu ertheilen, und sol-  
ches alles in ein eigenes Reglement zusammen-  
fassen, solchem eine Tax-Ordnung für ermelde-

tes General-Kriegs-Gericht und die demselben  
subordinirten Militair-Instanzen beyfügen,  
und, nachdem Wir sothaness Kriegs-Gerichts-  
Reglement mittelst Unserer eigenhändigen Un-  
terschrift vollzogen, dessen Inhalt zu Jeder-  
manns Wissenschaft und Nachachtung durch  
öffentlichen Druck unterm 23<sup>ten</sup> Januar jetzt-  
laufenden Jahres bekannt machen zu lassen, der  
Nothdurft befunden haben.

Wir gebiethen und befehlen demnach hier-  
durch obigen Unsern Vasallen, sämtlichen Be-  
amten, Gerichts- und Unter-Obrigkeiten, wie  
auch allen Unseren Unterthanen und sonst je-  
dermänniglich, sich nach allem dem, was in  
besagtem Unserm Kriegs-Gerichts-Reglement  
enthalten, allenthalben gebürend zu achten und  
darwider in keine Wege zu handeln.

Zu

Zu dessen mehrerer Urkund haben Wir dieses Mandat eigenhändig unterschrieben und Unser Chur-Secret darauf zu drucken anbefohlen.

So geschehen und geben zu Dresden,  
am 31<sup>sten</sup> Januar, 1789.

Friedrich August.



Adolph Heinrich Graf von Schönberg.

Carl Moriß Bose.

Handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.

Handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.

Handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.

Handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.

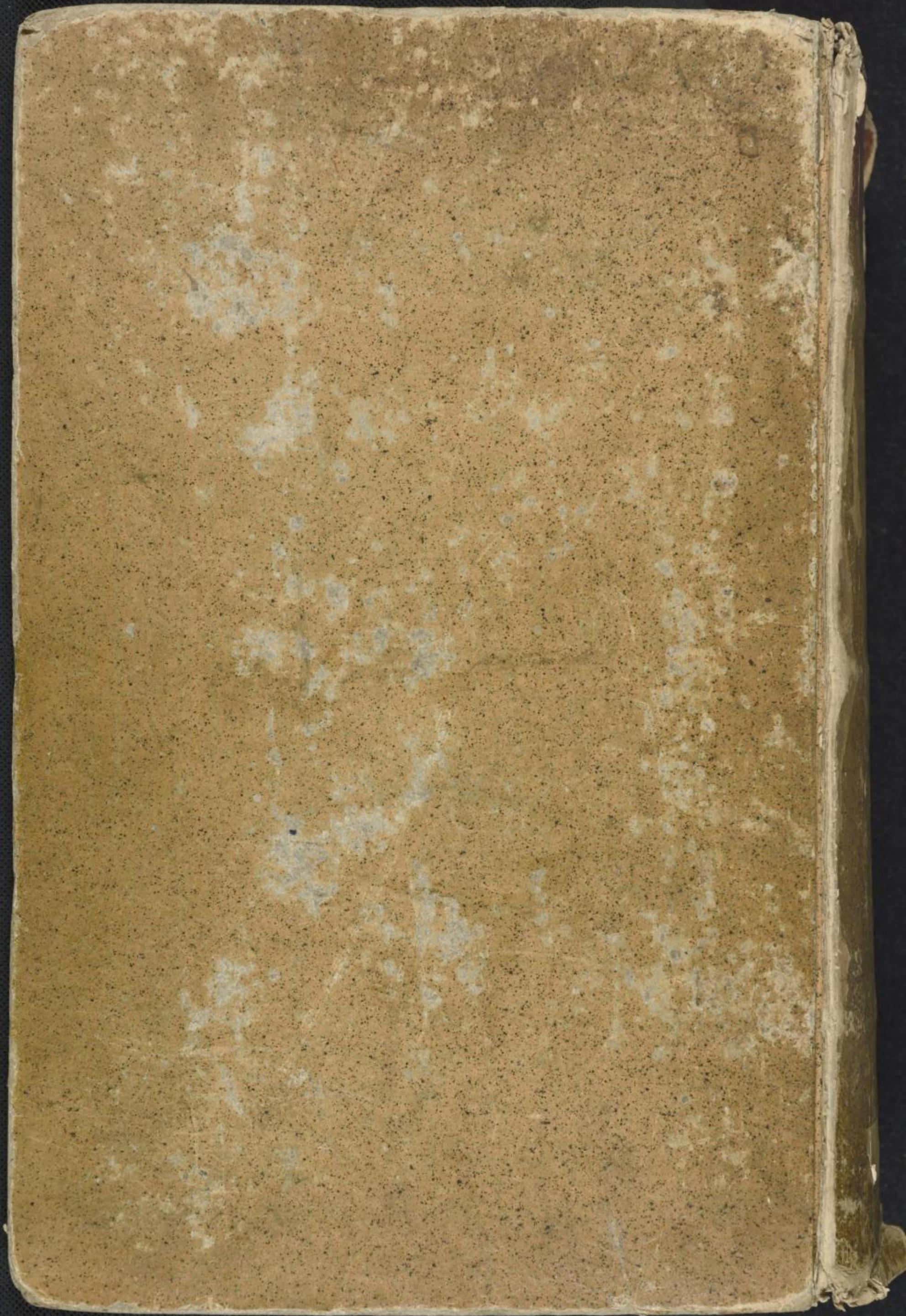
Handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.

Handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.



Handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.

Handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.



Collectiones Lusanae

Vol. III.

Msc. Dresd.

D 4 F